

Bewertung der sonstigen Mitarbeit im Fach Sozialwissenschaften

Grundlagen

Da in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten im Fach Politik-Wirtschaft vorgesehen sind, ist die sonstige Mitarbeit maßgeblich für die Zeugnisnote. In der Sekundarstufe II gehen die Ergebnisse der Klausuren und der sonstigen Mitarbeit in etwa gleichgewichtig in die Endnote ein. Ausnahme ist das erste Halbjahr der Einführungsphase, da hier nur eine Klausur geschrieben wird.

Rechtliche Grundlage der Bewertung im Bereich sonstige Mitarbeit sind die Vorgaben des Kernlehrplans „Politik-Wirtschaft“ für die Sekundarstufe I am Gymnasium¹ (S.34 f.) sowie des Kernlehrplans „Sozialwissenschaften“ für die Sekundarstufe II am Gymnasium in NRW² (S. 85). Diese basieren wiederum auf dem Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO - SI) und für die gymnasiale Oberstufe (APO GOST)

Überprüfungsformen

Im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht/Sonstige Mitarbeit“ können – neben den nachfolgend aufgeführten Überprüfungsformen – vielfältige weitere zum Einsatz kommen, für die kein abschließender Katalog festgesetzt wird. Diese können mündlich, schriftlich oder ggf. praktisch sein, z.B.

- Beiträge zum Unterricht,
- Leistungen in Hausaufgaben,
- Schriftliche Übungen/Kurztests,
- Beteiligung in Partner- und Gruppenarbeiten,
- Sicherung der Erarbeitungen im Heft oder Ordner,
- Referate/Präsentationen,
- Beteiligung an Rollenspielen,
- Beteiligung an Erkundungen, Befragungen o.ä.,
- Protokolle,
- Portfolios.

Entscheidend für die Bewertung sind die gezeigten Kompetenzen in den Bereichen **Sachkompetenz, Urteilskompetenz, Methodenkompetenz** und **Handlungskompetenz**, die die Schülerinnen und Schüler durch die o.g. Formen zeigen. Dabei werden die **Qualität** und die **Kontinuität** der Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang berücksichtigt.

Rückmeldung

In der Gymnasialen Oberstufe erhalten die Schülerinnen und Schüler jeweils gegen Ende des Quartals eine Einschätzung des Leistungsstands. In der Sekundarstufe I können die Schülerinnen und Schüler eine Einschätzung des Leistungsstands erfragen.

¹ Online im Internet: https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/lehrplaene_download/gymnasium_g8/gym8_politik-wirtschaft.pdf (Stand 11.10.2017)

² Online im Internet: https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_SII/sw/KLP_GOST_SoWi.pdf (Stand 11.10.2017)

Bewertung der sonstigen Mitarbeit im Fach Sozialwissenschaften



Orientierungsraster zur Bewertung der sonstigen Mitarbeit in der Oberstufe

Note	Qualität	Quantität
13-15 Punkte (sehr gut): Die Leistung entspricht den Anforderungen in besonderem Maße.	sehr gute Kenntnisse über die bisherigen Kursinhalte; Fähigkeit, auch bei komplexen Sachverhalten eigenständig zu problematisieren, zu strukturieren und zusammenzufassen; sehr gutes Abstraktionsvermögen; häufiges Einbringen weiterführender Beiträge, auch über außerschulische Fakten und früheren Stoff; verständliche, sichere, flüssige Formulierungen, fehlerfrei	konstante/ permanente überragende Mitarbeit während aller Stunden
10-12 Punkte (gut): Die Leistung entspricht den Anforderungen voll.	gute Kenntnisse über die bisherigen Kursinhalte; Fähigkeit zu strukturieren und zusammenzufassen; gutes Abstraktionsvermögen; Einbringen weiterführender Beiträge, auch über außerschulische Entwicklungen und früheren Stoff; meistens verständliche, flüssige Formulierungen, überwiegend fehlerfrei	konstante/ permanente gute Mitarbeit während fast aller Stunden
7 - 9 Punkte (befriedigend): Die Leistung entspricht den Anforderungen im Allgemeinen.	zufriedenstellende Kenntnisse über die bisherigen Kursinhalte; Fähigkeit im Rahmen eines teilweise vorgegebenen Lösungsweges zu arbeiten; gelegentliches Einbringen weiterführender Beiträge, auch über außerschulische Entwicklungen und früheren Stoff; verständliche überwiegend sichere Formulierungen	grundsätzliche Mitarbeit in den meisten Stunden
4 - 6 Punkte (ausreichend): Die Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen.	teilweise lückenhafte Kenntnisse über die bisherigen Kursinhalte; kann in einer vorgegebenen Struktur arbeiten; wenige Beiträge, oft reproduktiv aus abgegrenztem Gebiet in gelerntem Zusammenhang; verständliche, aber knappe, kurze Formulierungen, u.U. in unvollständigen Sätzen	unregelmäßige Mitarbeit, nicht in allen Stunden; oft nur nach Aufforderung
1 - 3 Punkte (mangelhaft): Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, lässt jedoch erkennen, dass die notwendigen Grundkenntnisse vorhanden sind und die Mängel in absehbarer Zeit behoben werden können.	stark lückenhafte Kenntnisse; ist auch unter Anleitung nicht fähig, Beiträge zu strukturieren; kaum Beiträge, wenn, dann meist als unstrukturierte Teilergebnisse; häufig unpräzise Formulierungen	gelegentliche, seltene Mitarbeit, nur nach Aufforderung
0 Punkte (ungenügend): Die Leistung entspricht den Anforderungen nicht, und selbst die Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behoben werden können.	minimale Kenntnisse; keine Mitarbeit; keine Beiträge, auch nicht auf Nachfragen	Quantität: keine oder äußerst geringe Mitarbeit